

Jahres- und Finanzbericht 2021

Auch im zweiten Corona-Jahr war es uns nur sehr eingeschränkt möglich, auf verschiedenen Festen unseren Verein zu präsentieren und Spendengelder durch den Verkauf von Tuareg-Schmuck und Kunsthandwerk zu akquirieren.

Doch dank unserer langjährigen Stammspender*innen und einiger neuer Spender*innen konnten wir alle **3 Schulen – Intadeynawen, Inguilechan und Gougaram** – mit dem Nötigsten versorgen und **insgesamt 288 Kindern** einen etwas unbeschwerteren und vor allem satten Schulbesuch ermöglichen!



Dr. Ines Kohl & Akidima Effad

Zusammenfassende Projektaktivitäten von 2021

- 228 Nomadenkinder aus 3 Nomadenschulen konnten wir in diesem Jahr Dank Eurer Hilfe mit Essen und Grundnahrungsmitteln versorgen!
- Der jungen und engagierten Hawa Akhia Iminini finanzierten wir ein Motorrad, damit sie zu ihrer Ausbildungsstätte fahren und ihre dreijährige Ausbildung zur Krankenschwester absolvieren kann.
- Auch für das Schuljahr 2020/21 konnten wir Fatimata Akhia Iminini, jenem 11-jährigen Mädchen, welches durch eine Gaumen-Lippen-Spalte in ihrer Entwicklung benachteiligt ist, die Schulgebühren bezahlen.
- **Nothilfe:** Schließlich halfen wir schnell und unbürokratisch unserem lokalen Mitarbeiter Sidi Alunbush, der einen Schlaganfall erlitt, damit er die lebensrettende medizinische Betreuung in Tamanrasset/ Algerien in Anspruch nehmen konnte.



Nahrungsmittel für die 3 Nomadenschulen Intadeynawen, Inguilechan und Gougaram

Im Mai, im Oktober und November wurden die Kinder der drei Schulen mit Nahrungsmitteln versorgt.

Intadeynawen: 73 Schüler*innen

Inguilechan: 55 Schüler*innen

Gougaram: 160 Schüler*innen

Zu den gekauften Lebensmitteln zählen Reis, Hirse, Bohnen, Nudeln, Trockenmilch, Öl, Tomatenmark, Zucker und Salz. **Nur mit sattem Bauch läßt es sich gut lernen!**



Ein Motorrad für Hawa

Die 20-jährige Hawa Akhia Iminini, die vor einem Jahr die 3-jährige Ausbildung zur Krankenschwester am Centré privé de santé publique in Agadez begonnen hat, hat ihr erstes Jahr erfolgreich abgeschlossen und bekam im Juli ihr lang ersehntes Motorrad.

Nun fällt es ihr leichter den langen Weg zur Ausbildungsstätte täglich zurückzulegen. Zuvor musste sie mit Motorradtaxi oder TukTuks den Weg meistern und konnte das tägliche Taxigeld nicht mehr aufbringen.

Ein weiterer Schritt in die Unabhängigkeit einer jungen Frau!





Schulgeld für Fatimata

Die mittlerweile 11-jährige Fatimata Akhiya Iminini, die Schwester von Hawa, deren ausgeprägte Mund-Gaumen-Spalte zweimal in Wien operiert wurde, ist erfolgreich in Klasse CE2 aufgestiegen.

Dr. Fritz Edlinger, Herausgeber der Zeitschrift INTERNATIONAL und Generalsekretär der Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen (GÖAB) hat auch für das Schuljahr 2021/22 die Schulgebühren der Ecole Mission Catholique de Tchirozérine übernommen sowie sämtliche Kosten, die für den Schulbesuch anfallen: Schulkleidung, Materialien, Transport und Verpflegung.

Nur durch Bildung können Mädchen gestärkt und unabhängig werden!



Nothilfe für unseren lokalen Mitarbeiter

Sidi Alunbush

Sidi Alunbush, Vater von drei kleinen Kindern, der gemeinsam mit seinem Neffen Eliasu Cheirallah, die lokale Koordination von IMARAN abwickelt, den Schulen die Geldmittel überbringt, den Transport der Lebensmittel organisiert sowie für die Berichte und Abrechnungen sorgt, ist kurz vor Weihnachten plötzlich schwer erkrankt. Das private Krankenhaus in Arlit erstellte eine Diagnose, die unzureichend war, und schickte den bis dahin halbseitig Gelähmten und Bewußtlosen nach Hause.

Wir organisierten seinen Transport ins 700 Kilometer entfernte algerische Tamanrasset, wo er durchgecheckt und fachgemäß behandelt wurde. Diagnose Schlangenfall. Mittlerweile befindet sich Sidi am Weg der Besserung, kann wieder alleine aufstehen, gehen und essen, und wir hoffen, dass er auch sein Sprachvermögen zurückerlagen wird.

Wir wünschen alles Gute!



Hilfe zur Selbsthilfe für Tuareg NomadInnen in Nord-Niger

WWW.IMARAN.AT

Finanzbericht 2021

Einnahmen 2021	
Rücklagen 2020	€ 212,98
Spenden	€ 15 410,00
Verkauf Schmuck	€ 1 373,50
Summe Mittel	€ 16 996,48

Ausgaben 2021			
Projekte	Mittel in €	Monat	Verwendung
Nahrungsmittel	€ 6 000,00	Mai	Nahrungsmittel für 3 Nomadenschulen
Hawa	€ 400,00	Juli	Motorrad für Hawa
Nahrungsmittel	€ 3 083,00	Oktober	Nahrungsmittel für Intadeynawen und Inguilechan
Nahrungsmittel	€ 3 000,00	November	Nahrungsmittel für Gougaram
Fatimata	€ 700,00	Dezember	Schulgeld für Fatimata
Sidi Alunbush	€ 600,00	Dezember	medizinische Nothilfe
Administration	€ 138,34		IT, Telefon, Verwaltung, Bankgebühren
Summe	€ 13 921,34		

Rücklagen für 2022	€ 3 075,14
---------------------------	-------------------

Plan für 2022 – Ein Wasserturm für Intadeynawen

Wie wir euch im letzten Newsletter mitgeteilt haben, möchten wir der Schule von Intadeynawen helfen, ein château, einen Wasserturm, zu erbauen, weil fast jedes Jahr durch die immer stärker werdenden Sommerregen, der Brunnen immer wieder verschüttet wird.



Der Wasserturm soll 75 Schüler*innen die Versorgung mit sauberem Trinkwasser ermöglichen.

Dazu fehlen uns noch 400€!

Im Namen der Schulen, sowie im Namen von Hawa, Fatimata und Sidi Alunbush, bedanken wir uns ganz herzlich für eure tatkräftige Hilfe im letzten Jahr und hoffen, dass wir auch 2022 auf eure Unterstützung zählen können!

Und wir sind uns sicher, dass wir es schaffen, den Wasserturm noch vor den nächsten Regenfällen im Sommer errichten zu können! 😊

Herzlichst,



Ines Kohl & Akidima Effad

Spendenkonto:
Akidima Effad
Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien
BIC: RLNWATWW
IBAN: AT10 3200 0000 1018 7037

IMARAN €€-O-I
ASSOCIATION AUTRICHE - NIGER  FÜR ZUSAMMENARBEIT UND SELBSTHILFE

Hilfe zur Selbsthilfe für Tuareg NomadInnen in Nord-Niger

WWW.IMARAN.AT